



© Kromus

Sandra Frauenberger

Stadträtin für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz & Personal

Ich bin leidenschaftliche Politikerin und durch mein langjähriges frauenpolitisches Engagement und meine Verbundenheit mit der Gewerkschaftsbewegung geprägt. Gleichstellung und Chancengleichheit für alle Menschen sind meine zentralen Ziele.

Ich arbeite dafür, dass Frauen in Wien sicher, selbstbestimmt und unabhängig leben können. Sicher zu leben bedeutet nicht nur in sozialer Sicherheit, sondern auch sicher vor Gewalt leben zu können. Deshalb gibt es in Wien ein dichtes Gewaltschutznetz, das Gewaltopfern Schutz und Hilfe bietet. Ich stehe für Empowerment von Frauen am Arbeitsmarkt, denn nur ein eigenes, Existenz sicherndes Einkommen ermöglicht ein unabhängiges Leben. Um die Einkommensschere zu schließen und bei der Entlohnung für mehr Transparenz zu sorgen, setze ich mich für die Offenlegung der Gehälter ein. Ich bin aber auch davon überzeugt, dass an Quoten kein Weg vorbeiführt. Solange Frauen weniger verdienen, solange Macht- und Führungspositionen fast ausschließlich in Männerhand sind, brauchen wir verbindliche Quoten: in politischen Gremien und Institutionen genauso wie in Aufsichtsräten.

Mein integrationspolitisches Ziel ist es, dass alle in Vielfalt respektvoll zusammenleben und eine gemeinsame Sprache sprechen, getragen von einer klaren Haltung gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Mir geht es daher darum, Integration aktiv zu gestalten und an konkreten Lösungen zu arbeiten. So sollen alle ZuwanderInnen die gleichen Chancen haben, Deutsch zu lernen. Außerdem gilt es, den sozialen Aufstieg von ALLEN gezielt zu fördern, denn Vielfalt ist unser Zukunftspotenzial! Schließlich arbeite ich dafür, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und einen rücksichtsvollen Umgang miteinander zu fördern. Grundlage dafür ist das Wiener Integrationskonzept. Dieses Konzept ist nicht nur politisches Programm, sondern auch wissenschaftlich abgesichert!

Wien ist eine Stadt der Offenheit und des gegenseitigen Respekts, in jede/r sein/ihr Lebens- und Liebesmodell frei wählen kann. Mein Ziel ist es, dass Lesben, Schwule und Transgenderpersonen frei von Diskriminierung, offen und selbstbestimmt leben können. Denn Homophobie hat in dieser Stadt keinen Platz! Außerdem setze ich mich für die umfassende Anerkennung und Gleichstellung von Regenbogenfamilien ein. Denn Familie ist, wo Liebe ist.

Link: [Website von Sandra Frauenberger](#)

Weitersagen:



Team

Michael Häupl

Renate Brauner

Sandra Frauenberger

Michael Ludwig

Andreas Mailath-Pokorny

Christian Oxonitsch

Ulli Sima

Sonja Wehsely

Inhalte abonnieren



RSS-Feed Allgemein



Meldungen

Donauinsel: Bürgermeister Häupl beteiligte sich an größter Wiener Charta-Gruppe

"In Wien soll das Zauberwort fürs Miteinander 'Rücksicht' heißen."

[mehr »](#)

Rund 210 neue WienerInnen beim Fest im Rathaus

Frauenberger lud zur Willkommensfeier für neue StaatsbürgerInnen

[mehr »](#)

Wiener Charta: Mehr als 300 Partnerorganisationen

Vereine, Firmen, Interessensvertretungen, Religionsgemeinschaften u.v.a. machen mit

[mehr »](#)

Galerie



[weitere Bilder »](#)



AKTUELL

NACHRICHTEN

TERMINE

KAMPAGNEN

MITGLIEDERBEFRAGUNG

NEWSLETTER

TERMIN EINTRAGEN

THEMEN

ARBEIT

BILDUNG

EUROPA

FRAUEN

FREIZEIT & SPORT

GESUNDHEIT

KULTUR & MEDIEN

TEAM

MICHAEL HÄUPL

RENATE BRAUNER

SANDRA FRAUENBERGER

MICHAEL LUDWIG

ANDREAS MAILATH-POKORNY

CHRISTIAN OXONITSCH

ULLI SIMA

BEWEGUNG

MITGLIED WERDEN

RATHAUSKLUB

TEAM FÜR WIEN

ORGANISATIONEN

LANDESPARTEISEKRETARIAT

MENSCHEN

BEZIRKE

PRESSE

PRESSETERMINE

AUDIOS

FOTOS

VIDEOS

AUSSENDUNGEN

KONTAKT

FORMULAR

IMPRESSUM

SICHERHEIT

SONJA WEHSELY

UNSERE WERTE

SOZIALES

GESCHICHTE

STADTPLANUNG

UMWELT

VERKEHR

WOHNEN

WIRTSCHAFT

ZUSAMMENLEBEN